

## Masaryk in Amerika.

Masaryk hält sich, wie die „Times“ berichten, jetzt in Amerika auf. Er soll bereits viele hervorragende Amerikaner zu der Ueberzeugung bekehrt haben, daß Oesterreich „die schwache Stelle in Deutschlands Rüstung“ sei. So lange Oesterreich intakt bleibe, gelte des Kaisers „Fiat!“ von Riga bis zum persischen Golf, wenn aber Oesterreich zusammenbräche, sei der Sieg der Entente nahe.

Der czechisch-slowakische Nationalrat hat in Amerika einen Zweigvorstand von 16 Mitgliedern. Dieser hat eine Organisation geschaffen, welche die Mehrheit der in Amerika lebenden anderthalb Millionen czechischer und slowakischer Geburt oder Abstammung umfaßt. Das czechische Element hat schon vor dem Eintritt Amerikas in den Krieg sehr stark gegen Deutschland gearbeitet; jetzt treten die waffenfähigen Tschechen in die Armee ein. Die czechische Agitation legt es darauf an, die Entente zu veranlassen, die Zerstörung Oesterreich-Ungarns zum Hauptpunkt ihres Programms zu erklären.